MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Das Tal des Lebens

Dreyer, Max

1914-01-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

Samstag, den 3. Januar 1914

Bei aufgehobenem Abonnement (zu ermäßigten Preisen)

Das Tal des Lebens

Schwank in drei Aufzügen von Max Dreyer

Regie: Emil Reiter

Personen:

Der Markgraf	Robert Garrison
Die Markgräfin	Lore Busch
Frau von Prillwig, Hofdame	Julie Sanden
von Gruzenau, geistlicher Rat	Hans Godeck
von Raden } Kammerherren	Alfred Landory
von Roden } Kammerherren	Marcel Brom
Blasius, Hofpoet	Julius Eckmayer
Flitzinger, Leibmedikus	Walter Tautz
Saß, Pastor	Karl Schreiner
Hans Stork	Georg Köhler
Der alte Stork	Bernhard Müller
Lisbeth Leibel	Marianne Rub
Der alte Leibel	Emil Hecht
Die alte Leibelin	Toni Wittels
Putz, ein Fiedler	Alexander Kökert
Die Wehmutter	Elise de Lank
Feldweibel	Karl Neumann-Hoditz
Kammerfrau	Emma Schönfeld
Kammerdiener	Louis Reifenberger
Ein Husar	Paul Bieda

Diener, Soldaten, Burschen und Mädel

Zeit: um 1770

Nach dem ersten Aufzuge größere Pause

Kassenöffnung 7½ Uhr — **Anfang 8 Uhr** — Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Ermäßigte Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte 1. Reihe	Mk. 4.—
I. Rang: Mitte 2., 3., 4. und 5. Reihe	„ 3.—
I. Rang: Seite	„ 2.50
Parterre-Logen	„ 2.—
Parkett: Sperrsitze	„ 2.—
II. Rang: Mitte und Seite	„ 2.—
III. Rang: Mitte und Seite	Mk. 1.50
III. Rang: Proszeniumsloge	„ 1.50
IV. Rang: Mitte	„ 0.70
IV. Rang: Seite	„ 0.40

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 1.50
Parterre	„ 1.—

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

MARCHIVUM